

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname des Antragstellers

\_\_\_\_\_  
Straße, Haus-Nr.

\_\_\_\_\_  
PLZ, Wohnort

\_\_\_\_\_  
Telefon / E-Mail-Adresse

Antragsdatum: \_\_\_\_\_

An den  
Hochsauerlandkreis  
Fachdienst Wasserwirtschaft  
Steinstraße 27  
59870 Meschede

## Anzeige

zur Benutzung des Grundwassers zum Betreiben einer Wärmepumpe  
mit einer Leistung bis 30 kW mittels Erdkollektoren bzw. Spiralkollektoren

I. Hiermit zeige ich den Einbau von Erd- bzw. Spiralkollektoren auf dem Grundstück  
Gemarkung \_\_\_\_\_ Flur \_\_\_\_\_ Flurstück \_\_\_\_\_,  
Straße, Nr. \_\_\_\_\_ zum Betrieb einer Wärmepumpe mittels  
oberflächennaher Geothermie an.

II. Ort der beabsichtigten Benutzung des Grundwassers

- a) Übersichtskarte, Maßstab 1 : 25000, mit Kennzeichnung des Grundstückes
- b) Auszug aus Deutscher Grundkarte, Maßstab 1 : 5000, mit Kennzeichnung des Grundstückes
- c) Lageplan, Maßstab 1 : 250, mit Nordpfeil und **Angaben der Kollektorenfläche** (Abstände von der Grundstücksgrenze mind. **3,0 m bei  $\leq 30$  kW** Wärmeleistung, zu Leitungen mind. 0,7 m.)

III. Baubeschreibung

- a) Einbautiefe der Kollektoren \_\_\_\_\_ [m]
- b) Größe der Kollektoren \_\_\_\_\_ [m] x \_\_\_\_\_ [m]
- c) Anzahl der Kollektoren \_\_\_\_\_

IV. Systembeschreibung

mit Angabe der integrierten Sicherheitseinrichtungen (z.B. Druckwächter)

**Wärmepumpe**

Hersteller: \_\_\_\_\_

Typ: \_\_\_\_\_

Heizleistung [kW]: \_\_\_\_\_

Leistungszahl [-]: \_\_\_\_\_

(bitte Rückseite / Folgeseite beachten!)

### Erdwärmesonden

Material der Kollektorenleitung (PE HD):  PE 80  PE 100  \_\_\_\_\_  
(DIN 8074/8075)

Außendurchmesser und Wandstärke [mm]: \_\_\_\_\_

Nenndruck des Rohrmaterials [bar]: \_\_\_\_\_

Betriebsdruck im Kollektorenkreislauf [bar]: \_\_\_\_\_

verwendetes Frostschutzmittel: \_\_\_\_\_  
(Sicherheitsdatenblatt beifügen)

Gewählte Konzentration in % \_\_\_\_\_

### Sicherheitseinrichtungen im Falle einer Leckage der Kollektoren:

(mind. Druckwächter mit automatischer Schnellabschaltung im Leckagefall)

---

Mit der Installation der Anlage (Wärmepumpe/Kollektorenanlage) ist die Firma

Name \_\_\_\_\_

Anschrift \_\_\_\_\_

Telefon / E-Mail \_\_\_\_\_

beauftragt. Erdwärmesonden und zugehörige Anlagenteile müssen dem Stand der Technik entsprechen, Erdwärmesonden der VDI 4640, Wärmepumpen der DIN 8901 und sind durch entsprechend qualifizierte Fachbetriebe zu errichten.

### Sämtliche Antragsunterlagen sind in einfacher Ausfertigung einzureichen.

Ich versichere hiermit die Richtigkeit der vorstehenden Angaben. Ich bin mir bewusst, dass die wasserrechtliche Erlaubnis ganz oder teilweise widerrufen werden kann, wenn sie aufgrund von unrichtigen Angaben oder Unterlagen erteilt worden ist.

### V. Nachzureichende Unterlagen:

- a) Lageplan, Maßstab 1 : 250, mit Nordpfeil und **Aufmaß der Kollektorenanlage**
- b) Protokoll der Dichtheitsprüfung der Erdsonden nach DIN 4279

### Hinweis:

- Die Anzeigenbearbeitung kann nur mit **vollständigen** Unterlagen erfolgen. Gefaxte Lagepläne können aufgrund der auftretenden Maßstabsverzerrung nicht anerkannt werden.

---

Datum

---

Unterschrift